

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

287 (16.10.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 287. Erstes Blatt.

Samstag den 16. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 104499. Die Enthüllung des Kaiser-Wilhelm-Denkmales betr.

Aus Anlaß der Enthüllung des Kaiserdenkmals bleiben am

Montag, den 18. Oktober ds. Js.

die Diensträume des Bezirksamts geschlossen.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1897.

Gr. Bezirksamt.
von Bodman.

Bekanntmachung.

Der Postbericht der Kaiserlichen Postämter 1 und 2 hier selbst für den Winterdienst 1897/98, enthaltend eine übersichtliche Darstellung der gesammten abgehenden und ankommenden Postbeförderungsgelegenheiten, sowie aller übrigen Posteinrichtungen in hiesiger Stadt, ist soeben erschienen und zum Preise von 20 Pf. für jedes Exemplar beim Postamt 1 und bei der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung zu haben.

Bestellungen nehmen auch die Kaiserlichen Postämter 2 (Bhf.) und 3 (Sophienstraße), sowie die Briefträger entgegen.
Karlsruhe (Baden), 14. Oktober 1897.

Kaiserliches Postamt 1.

In Vertretung
Klog.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großh. Baden. Karlsruher Lebensversicherung.

Renten-Abtheilung.

Unsere Herren Vertreter wie unsere Hauptkasse sind ermächtigt, die auf 31. Dezember l. J. verfallenden Renten schon jetzt auszusahlen.

Darstellungen, aus denen der Betrag der Renten zu ersehen ist, werden dabei unentgeltlich abgegeben.

Die Direktion.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung des Schulgeldes für die erweiterte Volksschule, Tochter- und Bürgerschule und Knabenvorschule pro II. Quartal 1897/98 (23. Juli bis 23. Oktober 1897) sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1897.

Schulkasse-Verrechnung.
Feder.

Gelände-Versteigerung.

3.2. Im Auftrage der Stadtgemeinde Karlsruhe wird am

Montag den 23. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

im großen Rathhause dahier das im Bannwalde an der Grünwinkler Straße gelegene, im vorliegenden Situationsplane besonders bezeichnete, 12 504 qm umfassende Geländestück sammt darauf befindlichem Baumbestand

öffentlich zu Eigenthum versteigert. Situationsplan u. Steigerungsbedingungen können inzwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1897.

J. Bender, Notar.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Bei der heute in der Verlassenschafts-sache des Landwirths Leonhard Zörner von Beiertheim der Erbtheilung wegen vollzogenen Liegenschaftsversteigerung ist auf die nachbeschriebenen Liegenschaftstücke der Schätzungspreis nicht geboten worden, weshalb dieselben am

Mittwoch den 20. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause in Beiertheim einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt werden, wobei der Zuschlag um das höchste Gebot erfolgt, jedoch unter Genehmigungsvorbehalt, wenn die Gebote den Schätzungspreis nicht erreichen.

Gemarkung Beiertheim.

1. P. B. Nr. 122.

7 Nr. 79 Meter Ortsdeter, Hof-rathse und Hausgarten mit einem darauffestenden einstöckigen Wohn-hause, bestehend aus Vorder- und Hinterwohnung mit Balkeneller unter einem Dach, Seitenbau, mit Stallungen und Schweineställen, sowie eine querstehende Scheuer mit Stallung, einerseits Wilhelm Bach, anderseits Sebald Braun und Leopold Artmann, vornen stößt es an den Seitenweg der Bürgerstraße und hinten an die obere Kante der Abuserböschung, Anschlag 10 000 M.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes, des deutschen Verbandes kaufm. Vereine und des kaufm. Verbandes Badens und der Pfalz).

22. **Samstag den 16. Oktober 1897,**
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

im grossen Rathhause

Vortrag

des Herrn **Dr. Fritz Schultze**, Professor der techn. Hochschule Dresden:

Ueber „Von der Wiege bis zum Grabe oder der Mensch in den verschiedenen Lebensaltern.“

Eintritt für Nichtmitglieder	Mk. 1.50.
Abonnement für sämtliche Vorträge	Mk. 7.—.
„„„„ für 3 Personen	Mk. 14.—.
Nummerirter Platz für den Vortrag	Mk. 2.—.
Reservirte Plätze für sämtliche Vorträge kosten für Mitglieder und Nichtmitglieder pro Person eine Zuschlaggebühr von	Mk. 3.—.

Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert** und **Hugo Kung** (D. Laffert's Nachfolger) und bei Herrn **Hans Schmidt** (H. Kleiner's Nachf.), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** abgegeben.

Wir erlauben uns, wiederholt darauf hinzuweisen, daß der Besuch der Vorträge sowohl Mitgliedern als Nichtmitgliedern nur gegen Vorzeigung der Karten gestattet werden kann.

Der Vorstand.

2. L. B.-Nr. 460.
 7 Ar 77 Meter Wiese im Eschwinkel,
 einerseits Cyriak Martin Kinder, ander-
 seits Emil Fischer, Anschlag 1550 M.
 Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu
 geschehen auf 1. November 1897 mit 5% Zins
 von dort an, nach Verweisung des Notars.
 Karlsruhe-Mühlburg, den 7. Oktober 1897.
 Großb. Notar.
 Stellvertreter:
 Gert.

Wohnungen zu vermieten.

*4.4. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist
 der 3. Stock von 8 Zimmern, Balkon, Badezimmer,
 Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu
 vermieten. Näheres parterre.
 — Erbprinzenstraße 4 ist die Wohnung
 im 4. Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zim-
 mern u., auf 23. April zu vermieten. Näheres
 Herrenstraße 31.
 *6.1. Georg-Friedrichstraße 27 ist im
 Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zim-
 mern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu
 erfragen daselbst.
 *2.2. Hirschstraße 17 ist der 2. Stock mit
 7 Zimmern und der üblichen Zugehör auf Oktober
 zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.
 — Kaiser-Allee 22 ist sogleich oder später
 zu vermieten: eine schöne Wohnung von 6 Zim-
 mern und allem üblichen Zugehör.
 — Kaiser-Allee 29 ist sogleich oder später
 eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit
 Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern und
 Zugehör zu vermieten.
 — Kaiserstraße 49, der technischen Hoch-
 schule gegenüber, ist der 2. Stock von 4 Zimmern,
 mit Balkon und Parquetböden versehen, auf so-
 fort zu vermieten. Näheres im Laden.
 *3.3. Kaiserstraße 167 ist im 5. Stock eine
 kleine, freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern
 auf Weihnachten oder auch früher zu vermieten.
 Einzusehen nur von 11-12 Uhr Vormittags.
 — Karl-Wilhelmstraße 18 sind Woh-
 nungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zu-
 gehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf
 sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen
 Ruppurrerstraße 70, 1. Stock. Anzusehen von
 3-5 Uhr.

6.3. Kurvenstraße 28, westlich der Hirschbrücke,
 ist in einem Zweifamilienhaus ohne Vis-à-vis eine
 sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern, Bad und
 reichlichem Zugehör mit Gartengenuss sofort oder
 später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 112.
 — Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im
 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern
 und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres
 parterre.
 — Luisenstraße 71 sind per sofort schöne
 Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör zu
 vermieten. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.
 — Ostendstraße 2 ist im 4. Stock eine schöne
 Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche,
 wegen Verlegung auf sogleich zu vermieten.
 Näheres im 1. Stock und bei J. Gerstenacker,
 Nowacksanlage.

— Scheffelstraße 44a ist eine schöne Woh-
 nung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde
 wegen Verlegung sofort zu vermieten.
 — Schützenstraße, nächst dem Stadtgarten,
 ist eine sehr schöne, freundliche Wohnung von vier
 Zimmern nebst allem reichlichen Zugehör sogleich
 oder später zu vermieten. Auf Wunsch können
 noch zwei Zimmer dazu gegeben werden. Näheres
 Werberstraße 9, parterre.
 6.2. Werberstraße 72 ist im 2. Stock eine
 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller,
 Mansarde und Antheil an der Waschküche sofort
 oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres
 im 1. Stock.
 — Winterstraße 40 (Neubau) ist eine sehr
 schöne Wohnung ohne Vis-à-vis billig zu ver-
 mieten. Auskunft parterre.

*3.2. Wegen Wegzug ist eine freundliche Woh-
 nung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zu-
 gehör, sogleich oder später zu vermieten. Zu er-
 fragen Douglasstraße 22, 3. Stock, Hinterhaus.

— Marienstraße 90 (Neubau) ist im
 4. Stock eine hübsche Wohnung von drei
 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller
 sofort preiswürdig zu vermieten. Nä-
 heres Wilhelmstraße 52, parterre.

Sofort beziehbar
 ist Ludwig-Wilhelmstraße 4 der zweite Stock von
 5 Zimmern u. f. w. wegen Wegzug billig zu ver-
 mieten. Näheres daselbst zu ebener Erde, oder
 Durlacher Allee 16, 4. Stock.

Wohnungen zu vermieten
 in allen Größen und Preislagen per Oktober.
 Karlsruhe Wohnungsnachweis,
 Rondellplatz.

Auf 23. Oktober sind in
 meinem

**Neubau
 Ecke Kaiser- u. Waldhornstr.**

noch folgende Wohnungen zu ver-
 mieten:

2 Treppen hoch eine Woh-
 nung von 7 Zimmern (davon
 5 nach der Kaiserstraße gehend
 mit Erker und 2 Balkonen) nebst
 Küche, Bad, Mansarde und zwei
 Kellerabtheile;

3 Treppen hoch eine Woh-
 nung von 7 Zimmern (davon
 5 nach der Kaiserstraße gehend
 mit Erker und 2 Balkonen) nebst
 Küche, Bad, Mansarde und zwei
 Kellerabtheile;

4 Treppen hoch eine Man-
 sardenwohnung von 2 oder 3
 Zimmern, Küche und sonstigem
 Zugehör.

**Wilh. Jahraus,
 Buchhandlung.**

Herrschaftswohnung.

2.2. Durlacher Allee 47 ist eine schöne, ge-
 räumige Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer,
 Keller, Mansarden, event. auch Stallung, und son-
 stigem Zugehör per sofort oder später zu vermieten.
 Näheres daselbst im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiser-Allee 79 sind der 2. und 3. Stock von
 je 4 Zimmern nebst Zugehör sowie großem Garten
 sofort oder später zu vermieten. Näheres von
 9 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags Kaiser-
 Allee 81 im 2. Stock oder Kaiser-Passage 28 auf
 dem Bureau.

3.3. Hübsche Wohnung

in der Schützenstraße, 2. Stock mit 5 Zim-
 mern, Küche und reichlichem Zugehör, ist
 per sofort oder später zu vermieten.
 Näheres Ruppurrerstraße 64, 2. Stock.

Haus zu vermieten.

Eisenbahnstraße 23 ist das ganze Haus, ent-
 haltend 7 Zimmer, darunter Salon mit Erker und
 Veranda, Badezimmer, Küche und Zugehör, per
 sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten.
 Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Im Neubau Amalienstraße 27

ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern resp.
 7 Zimmern, mit Badezimmer und reichlichem
 Zugehör, auf 15. Oktober oder später zu ver-
 mieten.
K. Appenzeller.

Wohnung zu vermieten.

*5.1. Eine schöne, freundliche Wohnung von
 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu
 vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2.

Laden zu vermieten.

— Kaiser-Allee 29 ist ein geräumiger Laden mit
 oder ohne Wohnung auf Oktober zu vermieten.

Der Laden

Karl-Friedrichstraße 20 ist per April 1898 ganz oder
 getheilt billig zu vermieten. Näheres Herren-
 straße 31.

Laden-Lokale-Gesuch.

Zwischen der Karl-Friedrich- und Herren-
 straße werden für Spezerei- und Schuhgeschäft
 geeignete Lokale mit oder ohne Wohnung per
 1. April 1898 zu mieten gesucht. Offerten
 unter Nr. 7280 an das Kontor des Tagblattes
 erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Marienstraße 67 ist im 2. Stock links
 ein gut möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

*2.2. Ein großes, sehr gut möbirtes Zimmer in
 gutem Hause ist an einen durchaus soliden, ruhigen
 Herrn (Beamten oder Angestellten) zu vermieten.
 Näheres Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch.

*2.2. Werberstraße 58 ist im 2. Stock ein gut
 möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich
 zu vermieten.

*2.2. Scheffelstraße 44a ist ein gut möbirtes Zim-
 mer an 2 Kunst- oder Baugewerkschüler mit Pension
 sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.2. Douglasstraße 11 ist ein elegant möbirtes
 Salon mit Schlafzimmer, einzeln oder zusammen
 auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre
 rechts.

2.2. Kriegstraße 40, Ecke der neuen Kreuz- und
 Kriegstraße, sind 2 elegant möbirtes Zimmer (Salon
 und Schlafzimmer) sofort oder später an einen
 besse'n Herrn zu vermieten. Näheres daselbst
 2 Treppen hoch rechts.

*2.2. Ruppurrerstraße 68, parterre, sind zwei
 gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer)
 an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten,
 event. auch ein Zimmer.

* Leopoldstraße 32 ist sogleich oder später ein
 großes, schön möbirtes Zimmer, still gelegen, an
 einen besse'n Herrn zu vermieten. Näheres zwei
 Treppen hoch.

* In sehr schöner Lage, nahe dem Schloß-
 platz, sind zwei große, fein möbirtes Zimmer
 (Balkon) einzeln oder zusammen zu vermieten.
 Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein gut möbirtes Zimmer ist sofort oder
 später billig zu vermieten: Schützenstraße 91 im
 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein Zimmer ist an einen soliden Arbeiter zu
 vermieten. Näheres Kaiserstraße 177, Hinterhaus,
 3. Stock rechts.

* Ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend,
 ist im 4. Stock an einen soliden Arbeiter als Mit-
 bewohner sofort oder später billig zu vermieten.
 Zu erfragen Schützenstraße 84 im 4. Stock.

* Sostienstraße 30 ist im 4. Stock des Seiten-
 baus ein möbirtes, bezbares Zimmer an einen
 ordentlichen jungen Mann sogleich oder später zu
 vermieten. Näheres im 3. Stock links.

2.1. Ein größeres und ein kleineres möbirtes
 Zimmer sind mit oder ohne Pension zu vermieten;
 auch sind zwei ineinandergehende, möbirtes Zimmer
 per sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 34, Ecke
 Werberplatz im Laden.

*2.2. **Zu vermieten**
 ein möbirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter:
 Wilhelmstraße 2 im Seitenbau, 2. Stock.

*3.2. **Karlstraße 11** ist zwei Treppen hoch
 sehr gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu
 vermieten.

* **Adademiestraße 65** ist im zwei-
 ten Stock ein
 schönes Balkonzimmer, gut möbirt, mit Pen-
 sion sofort zu vermieten.

Sirischstraße 66, zwei Treppen hoch, Straße, sind zwei schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Kriegstraße 58 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Boden- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten.

***10.7. Zu vermieten** möbliertes Salon und Schlafzimmer in ruhigem Hause, freier Lage am Lößelplatz: Steinstraße 19 im 3. Stock.

Zimmer mit Pension. *3.3. Lammstraße 7d im 4. Stock, Eingang Thurnstraße (Café Bauer), ist ein gut möbliertes, auf die Hebelstraße gehendes Zimmer mit Pension auf 15. d. Mts. zu vermieten.

***Luisenstraße 52** ist im 2. Stock des Hinterhauses rechts ein freundlich möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres Scheffelstr. 43, parterre.

Kost und Wohnung. * Kaiserstraße 33 im 4. Stock können ein oder zwei junge Leute sofort billig Kost und Wohnung erhalten.

Eine Schlafstelle ist an einen solchen Arbeiter sogleich billig zu vermieten: Bürgerstraße 16, parterre.

Bereinslokal ist noch einige Tage in der Woche zu vergeben im Weissen Bären.

Auf sogleich oder später werden 2 für Büreauzwecke geeignete, leere Zimmer, parterre oder 2. Stock, gesucht. Offerten sind unter Nr. 7267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

kleineres Magazin wird zwischen der Leopold- und Scheffelstraße per 23. Oktober d. J. zu mieten gesucht. Näheres Soffenstraße 66 im Laden.

Kapital-Gesuch. *2.2. Auf II. Hypothek werden sogleich 9000 Mk. aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten sind unter Nr. 7251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch. 3.2. 5000 bis 6000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf Nachhypothek aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7264 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***2.2. 5000 Mk.** als I. Hypothek zu 4% aufzunehmen gesucht. 2000 Mark hievon könnten auch später zur Auszahlung gelangen. Gesf. Offerten unter Nr. 7238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch. *2.1. 5000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf hochfeines Objekt als Nachhypothek aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7295 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Mark 8000.— als I. Unterpfand zu 4-4 1/2% werden gesucht. Offerten unter Nr. 7298 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Gesuche. * Ein Mädchen sucht Stelle in einem Privathaus oder auch als Küchenmädchen. Zu erfragen Herrenstraße 34, Restauration Palmgarten.

Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht in einem feineren Herrschaftshause auf 1. oder 15. November Stelle. Ebenso sucht eine perfekte Wirtschaftsköchin per sofort Stelle in eine bessere Weinwirtschaft. Zu erfragen im St. Josefsbaus, Luisenstr. 29.

Schlosser-Gesuch. *2.2. Ältere tüchtige Arbeiter werden gesucht: Gerwigstraße 37.

Wettbewerb für Künstler.

*2.1. Hohe Preise. 3000 Mark u. Näheres A. Schupp, Verlag, München, Blütenstr. 21.

***12.10. Tüchtige Leute** auf Gerrenstoffe gesucht. Mittel nicht nötig. Verdienst sehr groß. Griffenz dauernd. Briefe erbeten M. 3 postlagernd Weissenhorn.

Maschinenarbeiter. 2.2. Einige tüchtige Maschinenarbeiter für Holzbearbeitungs-Maschinen finden dauernde Beschäftigung: Werderstraße 87.

2.2. Ein zuverlässiger und tüchtiger **Bandsäger** mit guten Zeugnissen findet dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 47.

Junger Mann (15-18 Jahre). Einem jungen Mann im Alter von 15-18 Jahren ist auf einem Anwaltsbureau Gelegenheit geboten, sich zum Anwaltssekretär auszubilden. Nach vollendeter Lehrzeit im Bewährungsfalle Aussicht auf **Lebensstellung**. Nur solche aus guter Familie und mit guten Schulzeugnissen mögen selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7268 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.2.

Stellen-Anträge. - Suche zum sofortigen Eintritt eine Ladnerin für mein Wurst- und Fleischgeschäft. Näheres bei H. Lang, Degenfeldstraße 1.

2.2. **Kassiererin** gesucht zum sofortigen Eintritt für feines Kurz- und Galanteriewaaren-Geschäft. Gebildete, erfahrene, gut empfohlene Bewerberinnen wollen sich unter Angabe von Ansprüchen wenden an **Rudolf Mosse, Freiburg i. B.**, sub K. G. 1318.

Nebenverdienst. 60.14. **Damen**, welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem **Thee** der Firma **E. Brandsma, Amsterdam**, zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: **E. Brandsma, Köln a. Rh.**, wenden zu wollen.

*2.2. Suche zum sofortigen Eintritt eine tüchtige, selbstständige **Modistin**,

welche jedes vorkommende Genre anfertigen kann. Photographie, Zeugnisse, Gehaltsansprüche an **J. Buss, Pforzheim.**

Eine perfekte Mäntel-Arbeiterin für dauernde Arbeit auf sofort gesucht: Hirschstraße 48 im 2. Stock. 2.2.

Zum sofortigen Eintritt per Weihnachts- suche für mein Luxus- und Spielwaaren- geschäft

Verkäuferinnen und 1 Lehrmädchen. **Karlsruher Bazar,** Kaiserstraße 135.

Mädchen-Gesuch. 3.3. Zum sofortigen Eintritt wird ein zuverlässiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten kann, gegen hohen Lohn gesucht: Kreuzstraße 29, drei Treppen hoch.

Gesucht auf den 20. Oktober ein solches junges Mädchen für Küche und Haus in kleinen Haushalt von zwei Personen. Offerten unter Nr. 7293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Dienstmädchen-Gesuch.** Ein fleißiges Mädchen findet gute Stelle: Waldstraße 35 im Laden links.

Dienstmädchen.

3.3. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig und sauber verrichtet, findet bei kleiner Familie sofort Stelle: Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Gesucht für Sonntags eine tüchtige jüngere, solide **Aus- hilfskellnerin** in den **Scheffelhof**, Werberplatz.

Lehrling-Gesuch. Für ein hiesiges **Bau-Geschäft** wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter Nr. 6564 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling gesucht. 2.2. Für das kaufmännische Bureau einer hiesigen Fabrik wird ein junger Mann aus ordentlicher Familie als Lehrling gesucht. Bei guter Führung entsprechende Zahlung. Offerten unter **G. 2957** an **Haasen- stein & Vogler, A.-G., Kaiser- straße 203, II.**

Kaufmännische Lehrstelle in Großhandlung zu besetzen. Es wird entsprechende Vergütung bezahlt. Offertbrief ist unter Nr. 6920 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kaufm. Lehrstelle offen für einen jungen Mann aus achtbarer Familie. Selbstgeschrieb. Offert. an **Friedr. Eiermann**, chem. Fabrik, Pforzheim, erbeten. Kost und Wohnung im Hause.

Lehrmädchen. *2.2. Zwei ordentliche junge Mädchen, welche Lust haben, das Kleidermachen zu erlernen, können sofort eintreten: Kriegstraße 36 im Seitenbau.

Kochfräulein-Gesuch. 2.1. Ein Fräulein, welches Lust hat, das Kochen zu erlernen, kann sogleich eintreten: **Feldherrnhalle**, Kaiserstraße 219.

Ein tüchtiger ordentlicher Hansbursche mit guten Zeugnissen findet per sogleich Stelle bei **2.2. Rudolf Wieser**, Erbprinzenstraße 4.

* **Hansbursche** gesucht: **Karl-Friedrichstraße 28.**

Stelle-Gesuch. *2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen sucht in israelitischem Hause eine Stelle. Dasselbe kann kochen und unterzieht sich willig häuslichen Arbeiten. Näheres **Karl-Friedrichstraße 16.**

Eine tüchtige Verkäuferin, die in größeren Geschäften in Köln thätig war, sucht per sofort Stelle. Offerten unter Nr. 7294 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch. *2.2. Ein gebildetes Fräulein, in wirtschaftlichem Wesen gut bewandert, sucht Stelle als Büffetfräulein. Erkundigungen können eingezogen werden. Offerten unter Nr. 7248 an das Kontor des Tagblattes.

10.2. **Reparaturen** an **Fahrrädern** werden prompt und billig ausgeführt. **C. Rückert,** mechanische Werkstätte, Amalienstraße 65.

Kleider-Reparatur-Geschäft von **Jos. Flamm**, Kleidermacher, **3 Waldstraße 3.** *2.2. Tyroler, Steyerer, bayerische Loden jeden Maasses (Musterkarte).

* **Weißstickereien.** In Wäsche aller Art werden weiße und farbige Me- nogramme, Buchstaben und Namen u. schön gestickt. Frau **E. Ruck**, Schützenstraße 80, Seitenparterre, nächst der Rüppurrerstraße.

Empfehlung.
Ein junger, geübter, tüchtiger Klavierspieler empfiehlt sich im Ertheilen von Unterricht. Offerten unter Nr. 7296 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ulk.
* Letzten Sonntag blieb in der Festhalle in Durlach bei der Nachfeier der Gesellschaft „Alf“ ein Damenregenschirm liegen. Der redliche Finder wird höflich gebeten, denselben Durlacher Allee 13 im 4. Stock gegen Belohnung abgeben zu wollen.

Hund verlaufen.
*2.2. Ein kleiner älterer Hund, männlich, mit pudelartigem, hellbraunem Fell, hat sich seit Mittwoch Abend in der Kaiser-Allee oder deren angrenzenden Straßen verlaufen. Abzugeben gegen gute Belohnung: Kaiser-Allee 31 im 3. Stock.

Verlaufen
hat sich Donnerstag Abend zwischen 6 und 7 Uhr ein schwarzer Affenpinscher, klein, mit rothem Halsband und Schelle, auf den Namen Grethel hörend. Gegen Belohnung abzugeben bei Hofbäder Würz, Kaiserstraße 225 im Laden. Vor Ankauf wird gewarnt.

Häuser-Verkauf.
*2.1. In der Grenz-Straße, „ „ Körner-Straße, „ „ Umland-Straße und „ „ Schwimmschul-Straße je ein gut rentirendes Haus aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7297 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
*3.3. in bester Lage der Weststadt. Gut erhaltenes, rentables Haus, 3 1/2 Stock, für 46 000 Mk. (Anzahlung 6000—7000 Mk.) ist Verlesungs halber zu verkaufen. Zwischenhändler ausgeschlossen. Näheres Marienstraße 15 im Druckerei-Comptoir

Villa-Verkauf.
*6.3. In freier, schöner Lage ist eine Villa zum Kleinbewohnen von 12 Zimmern nebst großem Zugehör und Vorgarten sofort aus erster Hand zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 112.

Wirthschaft (Restaurant) zu verkaufen.
*4.3. Besonderer Verhältnisse halber verkaufe ich mein in frequenter Lage Karlsruhe's befindliches Restaurant mit nachweislich bedeutendem Wein- und Bierverbrauch. Jungen, tüchtigen Leuten ist Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu verschaffen. Offerten unter Nr. 7187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Liegenschaftsverkäufe.
*10.6. Unterzeichneter hat im Auftrage alle Arten Geschäfts- und Privathäuser, Villen und Bauplätze in allen Theilen der Stadt und jeder Preislage zu verkaufen. Man wende sich gefälligst an **K. F. Schmeiser,** Waldbornstraße 21.

Haus zu verkaufen
*2.2. für 28 000 Mark, dreistöckig, rentabel, mit Laden. Anzahlung 1000—2000 Mark. Offerten sind unter Nr. 7221 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
*4.3. Ein sehr rentables Wohnhaus in der Marienstraße, solid gebaut und in bestem Stande, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 7250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchte Betten und Möbel
am billigsten bei **Friedrich Kurr,** Zähringerstraße 25.

Pianino,
kreuzsaitig, wie neu, vorzügliches Fabrikat, mit edlem Ton, steht unter langjähriger Garantie sehr billig zum Verkauf bei **Hans Schmidt,** Musikalienhandlung, Mondellplatz.

Für Brautleute.
*3.2. Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 halbfrauz. Bettstellen, Koffen, Polstern und Seesgrasmatrassen, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Tisch mit eichener Platte, 1 Nachttisch, 4 Patentstühlen, 1 Spiegel (alles polirt), 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker, ist um den billigen Preis von nur 295 Mark zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft Hebelstraße 4.

Amsonst nicht, aber billig
und reell verkauft das Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Kurr,** Zähringerstraße 25, Polster- und Kastenmöbel von der einfachsten bis zur feinsten Art.

Badereinrichtung,
*2.2. Wanne mit Badesen, gut erhalten, wegen Wegzug billig zu verkaufen: Neudorferstraße 23, parterre.

Eine gut erhaltene Bettlade
mit Koff, sowie ein kleines Sopha sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 69 im 2. Stock. *3.2.

Billig zu verkaufen
*2.2. mehrere Dienstbotenbetten, polirte Bettstellen mit Koff, Matrasse, Polster, Sopha und Divan, 30 Mk., Chiffonniere, Stühle, Spiegel und Tische: Ruppurrerstraße 14 im Laden.

Eine Kameeltaschen-Garnitur, 3 Divans,
*3.2. 1 Chaiselongue und 1 Nachtkanteuil sind ganz billig abzugeben bei **J. Müller,** Hirschstraße 18.

Zu verkaufen: circa 50 Säcke, einige Back-
*2.1. stoffen, 1 sehr gut erhaltenes Sopha, 1 Divan, 1 Tisch mit gebrochtem Fuß, 12 ausgeklopfte Vögel, Prachtexemplare: Wilhelmstraße 34 im Laden.

1 dreitheiliger Gasapparat,
*1.1. **1 Handabwaschine,** gut erhalten, billig zu verkaufen: Friedenstraße 5 im 2. Stock.

3-arm. Gaslüstre
zu verkaufen: Kriegstraße 32 im Laden. *2.2.

Ofen zu verkaufen.
*2.2. Ein frisch umgesetzter Porzellan-Regulir-Ofen ist wegen Anschaffung eines kleineren billig zu verkaufen: Gittingerstraße 17, 3. Stock.

Eadeneinrichtung
für Spezerei wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7178 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Wagen-Verkauf.
— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen bei **J. Spitzfaden,** Kriegstraße 14, am Hauptbahnhof.

Kohlen- und Füllweimer
sind billig zu haben; auch ist eine große Badewanne billig zu verkaufen bei **Jakob Vetter,** Blecherei und Installationsgeschäft, 11 Leopoldstraße 11.

Fässer,
*2.2. neue und gebrauchte, in allen Größen stets vorrätig bei **J. Wolf & Cie.,** Waldhornstraße 30, Ecke Kaiserstraße. Billige Preise.

Zu verkaufen
neue Divans 50 Mark, Bettstoffe 17 Mark, Matrasen 9 Mark und Bettlade mit Koff bei Tapezier **Köhler,** Lessingstraße 8.

Ein Kochofen,
* beinahe noch neu, ist billig zu verkaufen bei **Wambruder,** Hirschstraße 10.

Ein noch neuer Ueberzieher,
für einen großgebauten, kräftigen Mann passend, ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 18, 1. Stock.

Bernhardiner!
* Ein 4 Monate alter, langhaariger Bernhardiner (Hündin), nachweislich prämirter Abstammung, ist wegen Platzmangel zu verkaufen. Zu erfragen Marktgrafenstraße 11 im 4. Stock.

Zu kaufen gesucht:
*2.2. eine Brunnendecke, noch neu, 1,30 m Durchmesser, zirkelrund. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bordeaux-Fässer (Oxhoft)
*12.12. werden angekauft: Kronenstraße 30. Telephon 140.

Halbe Champagner-Flaschen
kauft in jedem Quantum **Julius Dehn Nachfolger,** 2.1. Zähringerstraße 55.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern
*6.2. werden fortwährend angekauft: Kaiserstraße 239.

Ich kaufe
fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet **J. Levy,** Markgrafenstraße 22.

Ankauf
*8.5. in Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Betten und Möbeln etc., und bezahlt den höchsten Preis **B. Hirsch Wwe.,** Zähringerstraße 36.

Durlacherstraße 50 (im Neubau).
J. Plachzinski, Handelsmann, kauft stets getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Gold- und Silberarbeiten, Metalle, überhaupt alle in der Haushaltung entbehrlichen Gegenstände und bezahlt die besten Preise. Auf Schriftliches komme ich in's Haus.

Unterrichts-Anerbieten.
*3.2. Eine Dame (in London diplomirt), wünscht engl. Stunden zu ertheilen. Näheres Nowack-Anlage 17 im 3. Stock, zwischen 2—4 Uhr Nachm.

Unterrichts-Anerbieten.
*2.2. Ein Abiturient des Gymnasiums erbetet sich, gegen freies Zimmer Kindern Unterricht zu ertheilen. Nähere Auskunft kann Stefanienstraße 55 im 2. Stock eingeholt werden.

English.
*7.3. Miss Dora Shaw gives lessons in grammar and conversation. Address: Akademiestrasse 40 I.

Par accent parisien: Friedrichs-
*3.2. platz 10. Melle. **Gabrielle Bonningue.**

Musikunterricht.
*13.7. Eine konservatorisch ausgebildete Musiklehrerin empfiehlt ihren Unterricht im Gesang und Klavier nach guter Methode. Honorar mäßig. Offerten unter Nr. 6947 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

Abend-Unterricht

von 8-10 Uhr

im Graviren, Freihandzeichnen, Wachs- und
Ebonmodelliren wird gründlich ertheilt.Fr. Knapp, Kunstgewerbliches Atelier,
31 Werderplatz 31.Anmeldungen im Bureau werden von 11-12 und
von 1-2 Uhr entgegengenommen. 3.3.**Julius Grimm,**
prakt. Zahnarzt. 10.2.Sprechstunden von 9-12 und 2-6 Uhr.
Kaiserstraße 68.**Kinder-Tokayer**40 Pfg., 80 Pfg. und M. 1.50 per
Flasche empfiehlt**A. Baumann Nachf.,**

5.2. Ecke Hirsch- u. Amalienstraße.

Specialität: Krankenweine,**Bordeaux, Burgunder,**
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey

empfehlen

Karl Baumann,Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.**Arac, Cognac** (franz. u. deutsch)
von Mf. 2 — bis Mf. 5. — die Flasche),
Rum, Kirschenwasser und
Liköre, sowie
verschiedenes **Flaschenbier**

bei 3.2.

K. Ludin, Ludwigplatz 61.**S. Blum,**

Kaiserstraße 154,

ältestes Specialgeschäft am
hiesigen Platzefür **Thee,**

empfehlen eine feine

englische Mischung

à Mf. 3.50 das Pfund.

Chocolade Marquis

empfehlen in frischer Sendung

S. Blum,

3.1. Kaiserstraße 154.

A. Berwanger,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 23,

I. Etage.

6.3.

Herren-Garderobe nach Maas

in eleganter Ausführung

zu staunend billigen Preisen.

Mann & Stumpe's Mohair-Besenbortefür Seiden- und Stoff-Kleider unentbehrlich,
nimmt infolge glatter und elastischer Plüschfäden keinen Staub an, übertrifft an
Dauerhaftigkeit und elegantem Aussehen alle anderen Fabrikate. **Jede Pappe**
trägt die Namen der Erfinder.

In grosser Farbenauswahl vorräthig beim

Hamburger Engros-Lager**Max Michelsonn,**

Kaiserstrasse 167.

13.12.

Aus unserem

2.1.
Wollgarn-Lager

empfehlen wir

melirte u. einfarbige engl. Strickwolle,
melirte englische Schweisswolle,
jaspirte englische Wolle zu Sportsstrümpfen,
melirte u. einfarbige Seidenwolle,
melirte Phönix-Wolle,
*Cable-Cordonnet.*Die Preise sämtlicher Strickgarn-Sorten
sind nochmals ermässigt.**Weiss & Kölsch,**

7 Friedrichsplatz 7.



**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
empfiehlt
Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

- Niederlagen bei:
- Josef Beck, Schützenstraße 61,
 - Frau Blint Wittwe, Morgenstraße 31,
 - J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
 - E. Deuble, Augartenstraße 24,
 - Eisenmenger, Schillerstraße 12,
 - Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
 - Ernst Frits, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Velforstraße 7,
 - S. Gausp, Grenzstraße 2,
 - S. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - Mich. Götzmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
 - Herrn. Gräfe, Werderstraße 8,
 - J. Groß, Waldbornstraße 48,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - K. M. Hänsler, Kurvenstraße 12,
 - E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Chr. Hertle, Marienstraße 15,
 - J. Huber, Herrenstraße 54,
 - St. Jhle, Kaufm., Werderstraße 89,
 - Frau E. Joseph, Kriegstraße 3a,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - E. Karver, Ruppurrerstraße 34,
 - Wolff Kirschbaum, Kaiser-Allee 63,
 - Ad. Körner, Sofienstraße 66,
 - Chr. Kuhn, Gartenstraße 10,
 - A. Kühn, Schützenstraße 13,
 - Otto Lampson, Rudolfstraße 15,
 - Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,
 - G. Leiser, Lessingstraße 21,
 - K. Ludin, Waldstraße 61,
 - Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
 - Gustav Merkel, Amalienstraße 71,
 - B. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - D. Mezmaier, Körnerstraße 31,
 - Herrn. Mösch, Lessingstraße 5,
 - Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,
 - A. Müller, Degenfeldstraße 17,
 - J. Neumeier, Schillerstraße 23,
 - Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
 - G. Ott, Ostendstraße 1,
 - Wolff Pletscher, Bismarckstraße 33 a,
 - Frau W. Kaufmüller, Bähringerstr. 20a,
 - E. Richter, Bähringerstraße 77,
 - Scherer, Göbstraße 1,
 - J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
 - Adam Scholl, Marienstraße 70,
 - Frau W. Schreiber Wittwe, Waldstraße 30,
 - Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
 - Martin Spieß, Körnerstraße 26,
 - A. Steinmann, Werderstraße 42,
 - Fräulein Steinmann, Waldstraße 77,
 - J. Vetter, Zirkel 15,
 - W. Walter, Marienstraße 92,
 - W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
 - J. Wirth, Kriegstraße 122,
 - Naph. Zittel Wittwe, Akademiestraße 23.

Kohler-Chocolade
frisch bei
C. Cartharius.

Größeren
Consumenten und Kostgebern
empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittel-
branche, bei gütlicher Entnahme in prima Waare
franco Haus, zu billigsten Engros-Preisen.
Credit nach Vereinbarung.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

10.4. **Zur Hälfte**
der bisherigen Preise werden **im Ausverkauf** folgende
Waaren abgegeben:

Sommer- und Winterhandschuhe, Touristen-Hemden, Damen-
und Knabenblonsen, Damen-Chemisettes und Vorhemden, Charpes,
Schultertragen, Cavallieres, Capusen, Hüllen, Kinder-Mützen,
Kinder-Kleidchen, Kinder-Jäckchen, Mädchen- und Kinder-Corsetten,
wollene Umschlag- und Kopftücher, Tricot-Anzüge, einzelne Jacken und
Hosen, schwarze Spitzen, Wäschebuchstaben per Dgd. 2 Pfg., Wachs-
tuch- und Gardinen-Neste, Sopha- und Reisekissen, Schlummer-Puffs,
Congress-Streifen, Vorhang- und Mouleauxspitzen.

Heinrich Cramer, Kaiserstraße 189.

**Unterzeuge,
Normalhemden**

in Wolle, Halbwolle und Baumwolle,
Stück Mk. 1.45, 1.75, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50 u.

Unterjacken, Unterbeinkleider
jeden Genres.

Reithosen (ohne Naht)
in dauerhaftester Qualität 3.2.

Damen-Unterzeuge
Hemden, Beinkleider, Jacken, Untertaillen.

Kinder-Unterzeuge,
Hemdhöschchen, Hemdchen, Jäckchen, Höschchen
für jedes Alter.

Strumpfwaaaren,
Herren-Socken, Damen-Strümpfe, Kinder-Strümpfe,
Gamaschen und Schuhchen.
Größte Auswahl. Billigste Preise.

J. Goldschmidt,
Wäschefabrik, Ausstattungsgeschäft,
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Piano-Stimmen, Reparaturen
an Pianinos, Flügeln,
Klavieren
und Harmoniums
in solidester Ausführung über-
nimmt zu mässigen Preisen die
Pianofortefabrik von
H. Maurer, Karlsruhe, 5 Friedrichsplatz.

10.8. **Kaffee,**
 rohen und gebrannten, in nur reellen und guten
 Qualitäten,
Thee,
 feinsten Souchong, offen ausgewogen, von M. 2.50
 bis M. 5.— per Pfund,
Cacao,
 holländischen und deutschen, M. 2.20 und M. 2.50
 per Pfund,
Cognac,
 französischen und deutschen, von M. 2.—
 bis M. 5.— die Flasche,
Arac, Rum,
Kirschenwasser,
 in alten, feinsten Qualitäten,
 empfiehlt
W. Erb. am Lidellplatz.

S. Blum,
 Kaiserstraße 154,
 — empfiehlt hochfeine
 Sorten englische und
 deutsche Cakes,
 sowie Eiswaffeln
 in großer Auswahl

Apotheker **C. F. Schoch's**
Kola-
Pastillen.
 Kola-Brödchen, -Pulver, -Tabletten.
 Diätetische Präparate, vorzüglich wirkend gegen
 Abspannung nach körperlicher und geistiger An-
 strengung; besonders für Märsche und Reisen
 (Militärs, Touristen, Radfahrer) bestens
 empfohlen.
 Vorrätzig in den Apotheken u. in Droguerien.

Italienische
Pfeffermünz
 aus der Karmeliter-Apothek
 München
 empfiehlt
S. Blum,
 3.1. Kaiserstraße 154.

Prima Tafel-Honig,
 garantiert rein, unübertroffen an Güte und
 Wohlgeschmack, empfiehlt per Pfd. 70 Pfg.,
 bei 5 Pfd. 65 Pfg.
Julius Dehn Nachfolger,
 Drogerie,
 — Zähringerstraße 55.

Möbel-Verkauf.
 Wegen überfülltem Lager sehe ich mich genötigt, auf meinen sämtlichen Vorrath in
Holz- und Polstermöbeln, Spiegeln, Stühlen
und Betten zc.
 eine
 bedeutende Preisermäßigung
 eintreten zu lassen.
 Für die Güte der Möbel leiste ich Garantie,
 indem ich nur die allerbesten, anerkannt dauerhaftesten Qualitäten führe.
 Compl. Salon-, Speise-, Wohn-, Schlaf- und
 Fremden-Zimmer-Einrichtungen
 in polirtem und gewichstem Holz sind stets vorrätzig.
 2.2. **Lazarus Bär Wwe.,**
Möbel-Magazin, Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

Reell! Gut! Billig!
 6.3. Wer beim Kauf von **Schuhwaaren** auf elegante Façon, solide
 Qualitäten und billige Preise sieht, der gehe nur in das
Schuhwaaren-Geschäft Karl Lang,
 Kaiserstraße 68 am Markt
 und Kaiserstraße 138, neben dem Friedrichsbad.

1^a Gouffre-Anthracitkohlen.
 (Magerwürfelkohlen.)
 Garantie für Qualität und Reinheit.
 Billigste Sommerpreise. Waggonversandt ab Zeche.
Allein-Verkauf: Ph. Bader,
 9.8. Amalienstraße 59. Telephon 236.

Colosseum.
 Samstag den 16. Oktober
Vollständig neues Elite-Programm.
 Erstes Auftreten nachbenannter Artisten:
Emmy Busse, Costüm-Soubrette.
Engelbert Sassen, der hier so beliebte Humorist mit Original-
 Repertoire.
William Wellando, Dresseur mit 20 dressirten Katzen.
Corty und Rettle, humoristische Variété-Parodisten.
Frank Trepton-Troupe, japanesische Flachturnkünstler.
Hubertus, Kunstpfeifer und Imitator.
Mad. Olinka, Vorführen von Edison's Ideal.
 Sonntag den 17. Oktober
Zwei Vorstellungen.
 Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.
 Montag den 18. Oktober
Fest-Vorstellung.

2.2.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86/88, en gros — en détail, Kaiserstrasse 86/88,

empfehlen **Neuheiten** in schwarzen und farbigen

Seidenstoffen

für **Strassen-, Gesellschafts- und Balltoiletten**

in **Falle, Armure und Satin,**
Damast, Jacquard etc.

in reichhaltigen
neuen Farben und Mustern.

Schwarze, glatte und gemusterte Seidenstoffe aller Webarten und in reicher Musterauswahl.

Für leichte Tanzkleider!

Reizende Neuheiten in Seide und Halbseide in schönsten Lichtfarben zu billigsten Preisen.

Als Gelegenheitskauf sehr vortheilhafte

Parthieen

in

Schwarzen und farbigen Damassé,
ein- und mehrfarbige Muster,
Mtr. M. 2.00, 2.50, 3.00, 3.25, 3.50.

Gestreifte Seidenstoffe,
I^a schwere Qualitäten,
M. 1.50, 1.80, 2.50 per Mtr.

Reste und Roben knappen Maasses ganz bedeutend im Preis zurückgesetzt.

Trauer-Hüte,

7.2. grösste Auswahl
bei billigsten Preisen, empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstrasse 205.

Eine größere Parthie
zurückgesetzte
Schuhwaaren

für Damen (kleinere Nummern) und
Kinder, ebenso zurückgesetzte **Meist-
stiefel** werden weit unter dem Selbst-
kostenpreis abgegeben bei

Friedrich Heintz,
Hof-Schuhmacher,
Herrenstrasse 2.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für
Familie und Haushaltungsschule

von
Lina von Gruben und Luise Hartdegen.
Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
15 Bogen und 16 Abbildungen.
Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.